

**Antrag zur Verbesserung der Parkplatzsituation
vor dem Bürgersaal durch Einrichtung markierter Parkflächen auf dem Gelände der
ehemaligen Firma Schaller Bräu**

Zwischen Schallerbräu-Gelände und KiTa/Bürgersaal wurde ein Verbindungsweg angelegt, damit Eltern mit ihren Kindern bzw. Besucher künftiger Veranstaltungen von ihren parkenden Fahrzeugen aus auf kurzem Weg die KiTa/Bürgersaal erreichen können. Die bisherigen Erfahrungen und auch die Anregungen der Bürger zeigen, dass bei Abendveranstaltungen stets die angrenzenden Hasenbergstraße sowie die Straße am Grund zum Leidwesen der Anwohner beidseitig als Parkraum genutzt werden. Aus Gründen der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Anwohner vor Lärm v.a. bei Nacht schlage ich folgende Maßnahmen vor, um die Attraktivität der Parkgelegenheit auf dem Schallergelände zu erhöhen:

Der Gemeinderat möge folgendes beschließen:

1. In der Hasenbergstraße wird ein **einseitiges Parkverbot** auf der linken Seite Richtung Adelsried verfügt. Damit erreicht man, dass die Straße auch bei Veranstaltungen gut zu passieren ist.
2. Die Besucher werden durch **Hinweisschilder** auf die Parkmöglichkeiten auf dem Schallergelände deutlich hingewiesen. Die Lärmbelästigung der Anwohner wird, wenn die Besucher sich an die neue Parkgelegenheit gewöhnt haben, reduziert.
3. Der Parkraum auf dem ehemaligen Schallergelände wird durch **Markierungen** gekennzeichnet und mindestens durch drei **Straßenlaternen** beleuchtet. Die Akzeptanz wird dadurch erheblich gesteigert.
4. Für die z.Zt. unmittelbar vor dem Verbindungsweg stehenden Anhänger der Fa. Schaller wird ein Ersatzstellfläche gesucht, denn der Parkraum für den Bürgersaal soll dort zusammenhängend und in unmittelbarer Nähe des Verbindungswegs bereitgestellt werden.

Leo Kränzle

Bonstetten, den 08.04.2013